

Capalac Basic SM

Der farbige Lack



Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Der Bautenlack für seidenmatte, farbige Decklackierungen auf maßhaltigen Holzbauteilen, Metall und Hart-PVC sowie für Warmwasserheizkörper mit Ausnahme der Weißtöne. Im Außen- und Innenbereich anwendbar.

Eigenschaften

Aufgrund der materialtypischen Geruchsentwicklung von Alkydharzlacken empfehlen wir für großflächige Beschichtungen im Innenbereich Capacryl PU-Satin / PU-Gloss.

- Hohe Kantenabdeckung
- Hohe Stoßfestigkeit
- Hervorragendes Deckvermögen
- Aromatenfreie Lösemittel
- Lange Offenzeit
- Sehr gutes Standvermögen
- Elegante, leichte Verarbeitbarkeit
- Schnelle Trocknung
- Hervorragender Verlauf
- Beständig gegen handelsübliche Reinigungsmittel und kurzzeitig gegen schwache Säuren und Laugen

Materialbasis

Alkydharz, lösemittelhaltig, aromatenfrei

Verpackung/Gebindegrößen

Standardware:

2,5 Ltr.

ColorExpress:

2,5 Ltr.

Farbtöne

Weiß

Weitere Farbtöne sind über ColorExpress tönbar.

Bei hellen Farbtönen und Weiß kann es durch mangelnden Lichteinfluss (UV Strahlung), Wärme und chemische Einflüsse (wie z. B. Ammoniakdämpfe aus Reinigungsmitteln, Kleb-, Anstrich- oder Dichtstoffen) zu einer Vergilbung der Lackoberfläche kommen. Diese Vergilbung ist materialtypisch und stellt keinen Produktmangel dar.

Bei intensiven und dunklen Farbtönen kann an der Beschichtungsoberfläche ein temporärer Pigmentabrieb entstehen – ggf. ist eine transparente Versiegelung mit Capalac Kunstharz-Klarlack erforderlich.

Farbtonbeständigkeit gemäß BFS-Merkblatt Nr. 26

Bindemittel: Klasse B

Pigmentierung: Gruppe 1 bis 3 je nach Farbton

Glanzgrad

Seidenmatt



TECHNISCHE INFORMATION NR. 047

Lagerung

Bitte kühl lagern und Gebinde dicht verschlossen halten.

Technische Daten

Dichte: ca. 1,1 g/cm³

Eignung gemäß
Technischer Information Nr. 606
Definition der Einsatzbereiche

innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
○*	○*	○*	+	+

(-) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet

*bedingt geeignet, weil innen mit einer materialtypischen Geruchsentwicklung gerechnet werden muss. Alternativ Capacryl PU-Satin / PU-Gloss verwenden.

Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Für grundiertes und vorlackiertes Holz, Metall und Hart-PVC geeignet. Der Untergrund muss sauber, tragfähig, trocken und frei von trennenden Substanzen sein. Die Holzfeuchte darf bei maßhaltigen Holzbauteilen 13 % nicht überschreiten.

Untergrundvorbereitung

Die grundierten Oberflächen anschleifen und reinigen.

Auftragsverfahren

Capalac Basic SM kann gestrichen, gerollt oder gespritzt werden. Vor Gebrauch gut aufrühren. Spritzen ist in Lieferkonsistenz durch Materialerwärmung (TempSpray) mit Aircoat möglich.

Hinweise für den Spritzauftrag:

	Ø Düse	Druck	Verdünnung	Materialerwärmung
Aircoat-TempSpray	0,009 – 0,011 inch	180 – 200 bar	unverdünnt	35 °C

Für weitere Informationen beachten Sie bitte das Handbuch der Spritztechnologie von Caparol.

Beschichtungsaufbau

Untergrund	Einsatz	Untergrundvorbereitung	Imprägnierung	Grundierung	Zwischenbeschichtung	Schlussbeschichtung
Holz, Holzwerkstoffe	innen	schleifen	–	Capalac Vorlack	ggf. Capalac Basic SM	Capalac Basic SM ²⁾
Holzbauteile (maßhaltig - Fenster oder Außentüren)	außen	BFS Nr. 18	Capalac Holz-Imprägniergrund	Capalac Vorlack	Capalac Basic SM	
Eisen, Stahl	innen	entrostet/reinigen	–	Capalac AllGrund	ggf. Capalac Basic SM	
	außen	entrostet/reinigen	–	2 x Capalac AllGrund	Capalac Basic SM	
Zink	innen	BFS Nr. 5	–	Disbon 481 EP-Uniprimer oder Capalac AllGrund	ggf. Capalac Basic SM	
	außen	BFS Nr. 5	–	Disbon 481 EP-Uniprimer oder 2 x Capalac AllGrund	Capalac Basic SM	
Aluminium	innen	BFS Nr. 6	–	Capalac AllGrund	ggf. Capalac Basic SM	
	außen	BFS Nr. 6	–	Capalac AllGrund	Capalac Basic SM	
Hart-PVC	innen/ außen	BFS Nr. 22	–	Capalac AllGrund	ggf. Capalac Basic SM	
Tragfähige Altanstriche	innen/ außen	anschleifen	– ¹⁾	Capalac AllGrund ¹⁾	ggf. Capalac Basic SM	
Unbeschichtete Heizkörper	innen	entrostet/reinigen	–	Capalac AllGrund bis 100 °C	Capalac Basic SM ³⁾	Capalac Basic SM farbig ³⁾
Werkseitig beschichtete Heizkörper	innen	anschleifen	–	Disbon 481 EP-Uniprimer bis 100 °C	Capalac Basic SM ³⁾	

¹⁾ Schadstellen in Altanstrichen entsprechend des jeweiligen Untergrundes vorbehandeln.

²⁾ Bei intensiven Farbtönen kann es zu Pigmentabrieb kommen. Eine transparente Versiegelung ist erforderlich.

³⁾ Auf Heizkörpern keine Weißtöne. Vergilbungsgefahr!

Hinweis: Auf Pulverbeschichtungen, Coil-Coating-Beschichtungen und anderen kritischen Untergründen vorab Probeflächen anlegen und Haftung prüfen.

TECHNISCHE INFORMATION NR. 047

Verbrauch

Verbrauchsmenge ml/m ² /Auftrag	Streichen	Rollen	Spritzen (Aircoat)
	150	120	180

Die Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrund und Untergrundbeschaffenheit abweichen können. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtungen zu ermitteln.

Verarbeitungsbedingungen

- Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur: mind. 5 °C (günstiger Bereich: 10 bis 25 °C)
- Relative Luftfeuchte: ≤ 80 %

Trocknung/Trockenzeit

Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.	staubtrocken	griffest	überstreichbar	überspritzbar
nach Stunden	4	8 – 10	24	8 – 16

Bei niedrigeren Temperaturen, höherer Luftfeuchtigkeit und großen Schichtdicken verzögern sich die Trocknungszeiten.

Werkzeugreinigung

Werkzeug nach Gebrauch mit Kunstharzverdünnung oder Universalverdünnung reinigen.

Hinweise

Gefahrenhinweise/
Sicherheitsratschläge
(Stand bei Drucklegung)

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Enthält Fettsäuren, C 18 - unges., Dimere, Reaktionsprodukte mit N,N-Dimethyl-1,3-Propandiamin und 1,3-Propandiamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Hotline für Allergieanfragen: 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat. A/d): 300 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 300 g/l VOC.

Giscode

BSL20

Deklaration der Inhaltsstoffe

Alkydharz, Titandioxid, Silikate, Calciumcarbonat, Aliphaten, Glykolether, Glykole, Additive

Nähere Angaben

Siehe Sicherheitsdatenblatt.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710
Fax: +49 6154 71-71711
E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

Technische Information Nr. 047 · Stand: Dezember 2023

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.de.

CAPAROL Farben Lacke Bautenschutz GmbH · Roßdörfer Straße 50 · D-64372 Ober-Ramstadt · Internet www.caparol.de · E-Mail info@caparol.de